



KANTON  
NIDWALDEN

Bildungsdirektion  
**Amt für Volksschulen und Sport**

# Begabungs- und Begabtenförderung

## Leitfaden für Eltern



### Begriffsdefinition

Alle Schülerinnen und Schüler haben individuelle Stärken und Fähigkeiten. Ca. 2 - 3% der Kinder sind hochbegabt. Als hochbegabt nach klassischer Definition gilt, wer einen Intelligenzquotienten (IQ) von 130 oder darüber hat, wobei diese Definition mittlerweile umstritten ist. Hochbegabte haben in einem oder mehreren Bereichen Fähigkeiten, die in ausgeprägtem Masse über denjenigen der Gleichaltrigen liegen.

### Erkennen von Begabungen

Lernende mit besonderen Stärken oder einer Hochbegabung sind nicht immer einfach zu identifizieren. Hochbegabte können gleichzeitig auch in gewissen Bereichen Beeinträchtigungen (Lern- oder Verhaltensauffälligkeiten) aufweisen. So kann beispielsweise ein hochbegabtes Kind von einer Lese-Rechtschreib-Schwäche betroffen sein. Begabung führt auch nicht automatisch zu überragenden Leistungen.

Eltern und/oder Lehrpersonen können das Leistungspotenzial eines hochbegabten Kindes durch unterschiedliche Beobachtungen erfassen. In besonderen Fällen kann der Schulpsychologische Dienst beigezogen werden.

### Umsetzung der Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) im Kanton Nidwalden

In allen Nidwaldner Schulen wird BBF gemäss den jeweiligen kommunalen Konzepten umgesetzt. Für eine optimale Begabungsentwicklung braucht es aber nicht nur einen auf Begabungsförderung ausgerichteten Unterricht, sondern auch eine anregende familiäre Lernumwelt.

### Begabungsförderung

Massnahmen der Begabungsförderung richten sich an alle Kinder und Jugendlichen. Die Begabungen jedes Einzelnen werden anerkannt und gefördert. Begabungsförderung findet normalerweise innerhalb der Schule in der Regelklasse statt. Es kann

aber auch klassenübergreifende Angebote und Aussenlernorte geben.

Mögliche Massnahmen der Begabungsförderung sind beispielsweise individualisierter und differenzierter Unterricht, selbstorganisiertes Lernen (z.B. Planarbeit, Projekte, Freiarbeit) u.a.m.

### **Begabtenförderung**

Massnahmen der Begabtenförderung richten sich an Schülerinnen und Schüler mit besonderen Stärken oder einer Hochbegabung.

Begabtenförderung kann inner- oder ausserhalb des Regelunterrichts erfolgen.

Hochbegabte Kinder und Jugendliche können Bedürfnisse haben, welche die Möglichkeiten der Volksschule überschreiten und von ihr nicht abgedeckt werden können. Dann kann zusätzlich auch eine Förderung auf privater Basis erforderlich sein.

Als Massnahmen der Begabtenförderung gelten beispielsweise ein frühzeitiger Eintritt in die Schule, Überspringen einer Klasse gemäss Gesetz über die Volksschule (Volksschulgesetz, VSG; NG 312.1, Art. 31) persönliche Projekte, Teilnahme an Wettbewerben wie «Jugend forscht» u.a.m.

### **Beratung und Unterstützung**

#### **Klassenlehrperson**

Erste Ansprechperson für Fragen und Anliegen ist die Klassenlehrperson. Sie wird durch die Fachperson BBF und den Schulischen Heilpädagogen/die Schulische Heilpädagogin unterstützt.

#### **Schulpsychologischer Dienst (SPD)**

Der SPD kann von Lehrpersonen oder direkt den Eltern beigezogen werden.

Kontakt:  
Schulpsychologischer Dienst Nidwalden  
Stansstadterstrasse 54, 6371 Stans  
Tel. 041 618 74 10, spd@nw.ch

### **Kantonale Stelle**

Die kantonale Ansprechperson BBF kann Hinweise zu Angeboten geben.

Kontakt:  
Bildungsdirektion, Amt für Volksschulen und Sport  
Stansstadterstrasse 54, 6371 Stans  
Tel. 041 618 74 05, bildungsdirektion@nw.ch

### **Stiftung für das hochbegabte Kind**

[www.hochbegabt.ch](http://www.hochbegabt.ch)

### **Verein für Eltern hochbegabter Kinder**

[www.ehk.ch](http://www.ehk.ch)

### **Akademie für Lerncoaching**

[www.mit-kindern-lernen.ch](http://www.mit-kindern-lernen.ch)  
(Suchbegriff: Hochbegabung)

### **Weiterführendes kantonales Dokument**

Begabungs- und Begabtenförderung an den Volksschulen Nidwalden, Umsetzungshilfe, 2021  
[www.nw.ch](http://www.nw.ch)  
(Suchbegriff: Begabungs- und Begabtenförderung)